

# Inhalt

1	Einführung .....	11
	<i>Gerald Wittmann, Anne Levin &amp; Dagmar Bönig</i>	
2	Anschlussfähigkeit von Kindergarten und Grundschule .....	19
	<i>Stephanie Schuler, Dagmar Bönig, Bernadette Thöne, Diana Wenzel-Langer &amp; Anika Wittkowski</i>	
2.1	Theoretische Konzepte: Übergang, Transition, Anschlussfähigkeit .....	19
2.2	Anschlussfähigkeit auf der Ebene des Kindes .....	21
2.3	Anschlussfähigkeit auf der Ebene der Institutionen .....	23
2.4	Anschlussfähigkeit auf der Ebene der Fachkräfte .....	25
2.4.1	Kooperation der pädagogischen Fachkräfte .....	25
2.4.2	Ausbildung der pädagogischen Fachkräfte .....	26
2.5	Anschlussfähigkeit auf der Ebene des Faches .....	30
2.5.1	Bildungspläne .....	30
2.5.2	Konzepte, Materialien und Schulbücher .....	35
3	Qualitative Untersuchung .....	40
	<i>Stephanie Schuler, Gerald Wittmann, Dagmar Bönig, Bernadette Thöne, Anika Wittkowski &amp; Maria Pelzer</i>	
3.1	Untersuchungsfragen .....	41
3.2	Datenerhebung, -aufbereitung und -auswertung .....	42
3.3	Ergebnisse .....	44
3.3.1	Eingesetzte Materialien und Inhalte mathematischer Bildung .....	45
3.3.2	Ziele mathematischer Bildung .....	47
3.3.3	Anknüpfen an Interessen und Erfahrungen der Kinder .....	50
3.3.4	Selbstbildung und Lernbegleitung .....	51
3.3.5	Umgang mit Heterogenität im Anfangsunterricht .....	53
3.3.6	Beschreibung und Bewertung der stattfindenden Kooperation .....	55
3.3.7	Erwartungen an die jeweils andere Institution .....	57
3.4	Diskussion der Ergebnisse .....	59
3.5	Schlussfolgerungen für die weiteren Erhebungen .....	61
4	Stand der Forschung und Untersuchungshypothesen .....	64
4.1	Mathematikbezogene Überzeugungen .....	64
	<i>Gerald Wittmann, Katja Meyer-Siever &amp; Anne Levin</i>	
4.1.1	Konzeptualisierung .....	64
4.1.2	Erfassung .....	66
4.1.3	Empirische Befunde .....	67
4.1.4	Hypothesen .....	69

4.2	Elementarmathematisches und mathematikdidaktisches Wissen . . . . .	70
	<i>Gerald Wittmann &amp; Anne Levin</i>	
4.2.1	Konzeptualisierung . . . . .	71
4.2.2	Erfassung . . . . .	73
4.2.3	Empirische Befunde . . . . .	73
4.2.4	Hypothesen . . . . .	75
4.3	Selbstwirksamkeitserwartung und Interesse an Mathematik . . . . .	77
	<i>Johanna Gläser</i>	
4.3.1	Selbstwirksamkeit und Selbstwirksamkeitserwartung . . . . .	78
4.3.2	Interesse an Mathematik . . . . .	81
4.3.3	Hypothesen . . . . .	82
4.4	Kooperation und Arbeitsbelastung . . . . .	87
	<i>Katja Meyer-Siever</i>	
4.4.1	Kooperation . . . . .	88
4.4.2	Arbeitsbelastung . . . . .	90
4.4.3	Hypothesen . . . . .	97
5	Fragebogenerhebung: Methode und Durchführung . . . . .	102
5.1	Fragebogenentwicklung . . . . .	102
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever, Dagmar Bönig, Gerald Wittmann, Johanna Gläser, Stephanie Schuler &amp; Bernadette Thöne</i>	
5.2	Beschreibung der Stichprobe . . . . .	104
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever &amp; Johanna Gläser</i>	
5.2.1	Zur geplanten Repräsentativität der Stichprobe . . . . .	105
5.2.2	Strukturelle Merkmale der tatsächlichen Stichprobe . . . . .	106
5.3	Statistische Auswertungsmethoden . . . . .	110
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever &amp; Johanna Gläser</i>	
5.4	Gütekriterien der Skalen . . . . .	117
	<i>Anne Levin, Katja Meyer-Siever &amp; Johanna Gläser</i>	
5.4.1	Mathematikbezogene Überzeugungen . . . . .	117
5.4.2	Elementarmathematisches und mathematikdidaktisches Wissen . . . . .	122
5.4.3	Selbstwirksamkeitserwartungen und Interesse . . . . .	124
5.4.4	Kooperation und Arbeitsbelastung . . . . .	129
6	Fragebogenerhebung: Ergebnisse . . . . .	134
6.1	Mathematikbezogene Überzeugungen . . . . .	134
	<i>Anne Levin, Gerald Wittmann &amp; Dagmar Bönig</i>	
6.1.1	Überzeugungen zur Natur von Mathematik . . . . .	134
6.1.2	Überzeugungen zum Lehren und Lernen von Mathematik . . . . .	137
6.1.3	Einschätzung von Vorerfahrungen am Schulanfang . . . . .	141
6.1.4	Zusammenfassung und Diskussion . . . . .	145

6.2	Elementarmathematisches und mathematikdidaktisches Wissen . . . . .	150
	<i>Gerald Wittmann &amp; Anne Levin</i>	
6.3	Selbstwirksamkeitserwartungen und Interesse an Mathematik. . . . .	152
	<i>Johanna Gläser</i>	
6.3.1	Strukturgleichungsmodell . . . . .	152
6.3.2	Prüfung der Hypothesen . . . . .	158
6.3.3	Zusammenfassung und Diskussion . . . . .	161
6.4	Arbeitsbedingungen . . . . .	164
	<i>Katja Meyer-Siever</i>	
6.4.1	Ergebnisse . . . . .	164
6.4.2	Erlebte Arbeitsbelastung . . . . .	177
6.4.3	Zusammenfassung und Diskussion . . . . .	181
7	Computergestützte Erhebung: Methode und Durchführung. . . . .	185
7.1	Entwicklung der Bild- und Videovignetten . . . . .	185
	<i>Dagmar Bönig, Gerald Wittmann, Stephanie Schuler &amp; Bernadette Thöne</i>	
7.2	Durchführung der Erhebung . . . . .	191
	<i>Katja Meyer-Siever, Dagmar Bönig, Stephanie Schuler &amp; Gerald Wittmann</i>	
7.3	Beschreibung der Stichprobe . . . . .	192
	<i>Anne Levin</i>	
7.4	Kodier- und Ratingverfahren . . . . .	196
	<i>Anne Levin, Gerald Wittmann, Dagmar Bönig &amp; Stephanie Schuler</i>	
8	Computergestützte Erhebung: Ergebnisse . . . . .	201
	<i>Gerald Wittmann, Dagmar Bönig, Anne Levin &amp; Stephanie Schuler</i>	
8.1	Förderung inhaltsbezogener Kompetenzen . . . . .	201
8.2	Förderung allgemeiner mathematischer Kompetenzen . . . . .	208
8.3	Einfluss von Überzeugungen und Professionswissen . . . . .	212
8.4	Zusammenfassung und Diskussion . . . . .	215
9	Diskussion der Ergebnisse . . . . .	218
	<i>Gerald Wittmann, Anne Levin &amp; Dagmar Bönig</i>	
9.1	Konsequenzen für anschlussfähiges Mathematiklernen . . . . .	218
9.2	Methodenkritik und Perspektiven . . . . .	224
	Literatur . . . . .	226